

Klee Johann, Gefreiter



Geboren am 09.03.1920 in Oberaußem. Sohn der Eheleute Johann Klee und Ursula geb. Schneider, Oberaußem, Fortunastraße 37. Onkel von Uschi Krüger.

Soldat beim Heer, seit dem 01.10. 1940.

Eingesetzt war er in Norwegen und an der Ostfront.

Am 6.1.1944, wurde er vom Kriegsgericht der Feldpost-Dienststelle 02987, wegen einer Kriegsstraftat zum Tode verurteilt. Das Urteil wurde am 19.01.1944, bei Andrejewka vollstreckt. Beerdigt wurde er auf der Halbinsel Kertsch/Krim – Ukraine.

Das Benachrichtigungsschreiben zur Urteilsvollstreckung erhielt die Mutter am 19.1.1944. Ihr wurde damit auch jede Veröffentlichung zum Tode, wie Todesanzeige, Zeitungsnachruf verboten.

Trotz des Verbotes ließ seine Mutter einen Totengedenkzettel drucken.

Sein Name befindet sich nicht auf den Stelen in Oberaußem.